Sitzungsvorlage
H/007/2018

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Bau- und Vergabeausschuss	18.12.2018	öffentlich	Beschluss

Betreff:

Netzwerk an Schulen
Interimspauschale 864
hier: Objektplan

Anlagen:
Netzwerk an Schulen_Liste Schulen

Sachverhalt (kurz):
Im Rahmen des Projekts „Schulen ans Netz“ sollen alle Schulgebäude der Stadt Nürnberg netzwerktechnisch ausgestattet werden.
Da nicht alle Gebäude sofort auf den neuesten Stand gebracht werden können, ist es notwendig, in manchen Liegenschaften eine Interimslösung zu schaffen. Hierbei handelt es sich in erster Linie um die punktuelle Ertüchtigung der Starkstrom-, fernmelde- und informationstechnischen Anlagen in den Klassen-, Fachräumen und ggf. Arbeitsplätze nach Maßnahmen der IT-Richtlinie, um kurzfristig entsprechend den pädagogischen Anforderungen partielle Lösungen an den Schulen zur Verfügung zu stellen. Dabei müssen neben der Leitungsverlegung auch die Serverräume bautechnisch ertüchtigt werden. Zugleich sind Vorschriften des Brandschutzes und im Bedarfsfalle die Belange des Denkmalschutzes zu berücksichtigen.
Pro Jahr (2018 - 2026) wird mit einem Betrag von 500.000 EUR zuzüglich Bauverwaltungskosten kalkuliert. Die Planung der Maßnahmen erfolgt durch das Hochbauamt in Eigenplanung.
Der abschließende IT-Ausbau erfolgt gesondert.

Die Festlegung der Schulen erfolgte in Abstimmung mit dem Bereich 3.BM, jedoch kann zum jetzigen Zeitpunkt der Ablauf noch nicht exakt definiert werden, wann in welcher Schule welche Änderungen vorgenommen werden können. Dies ist auch von den jeweiligen schulischen Belangen abhängig.

Die Kosten ergeben sich aus einer Hochrechnung der zukünftig geplanten Interimsmaßnahmen und belaufen sich auf 4.500.000 EUR brutto zuzüglich Bauverwaltungskosten. Die Gesamtkosten betragen 5.225.850 EUR. Auf eine eventuell notwendige Indizierung innerhalb der angesetzten 9 Jahre wird hingewiesen.
Die Finanzierung erfolgt aus dem MIP-Ansatz E2430086200U "IT-Strategie an Schulen".

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	5.225.850 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	5.225.850 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
MIP-Ansatz E2430086200U IT-Strategie an Schulen

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Planung für IT ist nicht diversity-relevant

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **3. BM**

☒ **Stk**

☐

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss genehmigt den Objektplan für die Realisierung von Interimsmaßnahmen für das Gesamtprojekt "Netzwerk an Schulen".

Gemäß der Kostenhochrechnung dieser Interimsmaßnahmen betragen die Kosten inkl. Bauverwaltungskosten 5.225.850 EUR brutto.

Auf eine eventuell notwendige Indizierung innerhalb der angesetzten 9 Jahre wird hingewiesen.